

Prima Klima im High-Tech-Fleece:

Auf der Suche nach geeigneter Winterbekleidung sind wir beinahe zwangsläufig auch auf dünne Fleece-Pullover gestoßen. Optisch geben sie ja schon was her. Aber wie steht's mit dem Isolationsvermögen? Stellvertretend für den riesigen Markt haben wir fünf Exemplare ausprobiert.

Wieso ist man als Motorradfahrer eigentlich immer irgendwie falsch angezogen? Wasser- und winddichte Kombi ist klar. Nur für das »Darunter« gibt der Kleiderschrank meist nicht viel her. Zwiebelprinzip, gut. Waren Sie damit aber schon mal im Café oder eine Pizza essen? Das Ausziehen wird dann nämlich zur Schichtarbeit. In unseren Tests haben sich dagegen leichte Fleece-Pullover als Unterschicht bestens bewährt.

Vom Grundaufbau her sind sich alle Pullis in etwa gleich: Das Fleece wird aus 100 Prozent Polyesterfasern hergestellt und hat auf der Außen- wie Innenseite den typischen weichen Flaum. Die Hersteller

Alle Pullover haben innen und außen weichen Fleece-Flaum

von Polartec, Tecnopile und Trevira greifen bei der Herstellung auf jahrelange Erfahrung zurück. Bei diesen Pullovern, die preislich alle zwischen knapp 100 und 179 Mark liegen, gehört auch das so genannte »Pilling« der Ver-

gangenheit an: Selbst nach mehrfachem Waschen mit Feinwaschmittel bilden sich auf der Oberfläche keine Knötchen, die Teile bleiben wie neu.

Besonders angenehm finden wir die hohen, anliegenden Kragen von Big Packs »Mac Tec« und dem »Lizard« von Jack Wolfskin. Auch hohe Motorradjackenkragen lassen sich somit problemlos und ohne Geknubbel verschließen. Der Kragen des »Opal« von Salewa ist zwar auch eng anliegend, aber leider ein wenig zu kurz geraten. Der »Crag« von Woick fällt im Ganzen etwas weit aus: Man kann also getrost von Vorneherein eine Nummer kleiner anprobieren.

Bei den Bündchen der Ärmel stehen zwei Varianten zur Auswahl: Die Modelle von Salewa, Wolfskin und Woick haben breite Fleece-Bündchen, Big Pack und vauDe verarbeiten stabile Gummizüge. Wir fanden die Fleece-Bündchen etwas angenehmer.

Am unteren Saum bieten die Hersteller offene, per Gummizug verengte Lösungen und Variationen mit Kordelzug an. Was einem hierbei am besten gefällt, ist wohl Geschmacksache. Je nach Lage kann der Kunststoffstopper an der Kordel störend sein oder drücken.

Unter den Kolleginnen sind



Big Pack: Mac Tec

Material: Trevira Micro Sensity 180. **Farben:** Schwarz, Oriental Blue, Reed, Aloe, Papaya, Stormy Sky.

Größen: S - XXL.
Größenabgleich: normal.
Preis: 129,90 Mark.
Waschen/Pilling: auch nach dem Waschen (Feinwaschmittel) wie

neu. **TF-Urteil:** dicht schließender Kragen, Ärmelbündchen etwas spartanisch. Der Pullover könnte ein paar Zentimeter länger sein.



Salewa: Opal Pulli

Material: Polarlite Thermic. **Farben:** Ash und Navy. **Größen:** XS - XXXL. **Größenabgleich:** normal. **Preis:** 99,95 Mark.

Waschen/Pilling: auch nach dem Waschen (Feinwaschmittel) wie neu. **TF-**

Urteil: prima Sitz: Der Kragen liegt am Hals an, die Ärmelbündchen schließen dicht, ohne auszuleiern. Der Pullover könnte ein paar Zentimeter länger sein.



vauDe: Explorer

Material: Pontetorto Tecnopile Fleece. **Farben:** Rot, Marine, Stahlblau und Türkis. **Größen:** S - XXL. **Größen-**

abgleich: normal. **Preis:** 129 Mark. **Waschen/Pilling:** auch nach mehrfachem Waschen (Feinwaschmittel) wie

neu. **TF-Urteil:** sehr angenehmes Hautgefühl, Kragen zu weit und nicht hoch genug, Arm- und Saumabschluss mit schmalem Bündchen.



Jack Wolfskin: Lizard

Material: Tecnopile Micro Fleece. **Farben:** Denim Stripe, Nature Stripe, Largo Titan, Largo Blue. **Größen:** S - XXL. **Größenabgleich:**

normal. **Preis:** 129 Mark. **Waschen/Pilling:** auch nach mehrfachem Waschen (Feinwasch-

mittel) wie neu. **TF-Urteil:** angenehmes Hautgefühl, Kragen hoch und gut anliegend, Arm- und Saumabschluss ohne Bündchen, aber nicht zu weit.



Woick: Crag Fleecepulli 573

Material: Tecnopile Fleece. **Farbe:** Khaki. **Größen:** S - XXL. **Größenabgleich:** fällt groß aus. **Preis:** 179 Mark.

Waschen/Pilling: auch nach dem Waschen (Feinwaschmittel) wie neu. **TF-Urteil:** weit geschnitten, hat aber einen Kordelzug am Saum, mit dem man den

Pullover leidlich eng stellen kann. Kragen recht weit. Hervorragende und aufwendige Verarbeitung.

wir uns über die Nutzbarkeit von Brusttaschen (Salewa, vauDe und Woick) einig: Lediglich ein kleiner Notgroßschon kommt für uns als Inhalt in Frage. Die Herren geben sich hier weitaus variabler: Vom Geldbeutel über den Kuli bis hin zum Tabak wird alles in den Täschchen verstaut.

Last but not least kommen wir zur Isolation. Nach eingehenden Tests steht fest, dass keiner der leichten Fleece-Pullover dem anderen in Sachen Warmhaltevermögen nachsteht. Letztlich entscheiden also wieder mal Geschmack und Geldbeutel.

Stephanie Kurz

Material-Lexikon

Pilling

Knötchenbildung an stark beanspruchten Stellen wie Ärmeln und Kragen. Die feinen Härchen des Fleece verfilzen und bilden mit anderen Fusseln Knötchen.

Polarlite (Thermic)

Leichter, hochwertiger Fleece aus dem Hause Malden Mills (Polartec).

Pontetorto

Renommierter italienischer Markenfleece-Hersteller.

Tecnopile Micro Fleece

Sehr leichtes und hochwertiges Fleece, beidseitig aufgeraut, aus 100 % Polyester. Hoher Tragekomfort, extrem kurze Trockenzeit sowie hohe Atmungsaktivität.

Trevira Micro Sensity

Zwei-Lagen-Microfaser-Fleece aus Trevira Filament und Fasergarnen (100 % Polyester). Besonders weich, pillarm und gute Klimafunktion bei höchster Wärmeleistung.